

Doktor-Arbeit „Partizipation durch Werkstatt-Räte“

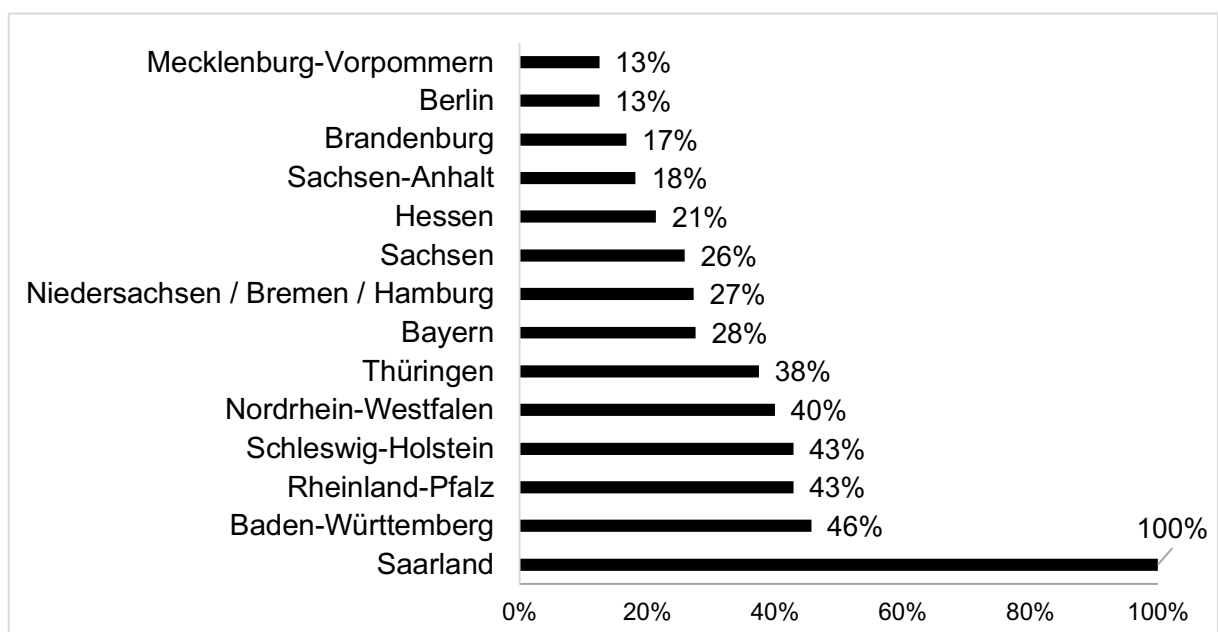
Ergebnisse zur Vermittlungs-Stelle

von Viviane Schachler

Nach der WMVO werden Vermittlungs-Stellen angerufen, wenn sich Werkstatt-Leitung und Werkstattrat bei Themen der Mitwirkung und Mitbestimmung nicht einig sind.

Ergebnisse aus der Befragung von Herbst 2019

- Nur an jeder dritten Werkstatt (33%) ist bisher eine Vermittlungs-Stelle eingerichtet.
Bei zwei Dritteln der Werkstätten (67%) fehlen diese noch.
- In den verschiedenen Bundesländern ist das sehr unterschiedlich.
Im Saarland haben alle Werkstätten (100%) eine Vermittlungs-Stelle. In Berlin und Mecklenburg-Vorpommern nur etwa jede zehnte Werkstatt (13%).
- Das Diagramm zeigt, wie viele der befragten Werkstätten in den verschiedenen Bundesländern eine Vermittlungs-Stelle haben:



Hinweis: Angaben von 281 Werkstattrats-Gremien.

- Jeder sechste bis siebte Werkstatt-Rat (15%) konnte die Frage, ob es in der Werkstatt eine eingerichtete Vermittlungs-Stelle gibt, nicht beantworten und antwortete mit „Weiß nicht“.
- Auch viele Werkstatt-Leitungen wissen über die Vermittlungs-Stellen nicht genau Bescheid.
Eine Werkstatt-Leitung meinte, dass es die Vermittlungs-Stelle in der DWMV nicht gibt.
Das ist falsch, auch in der DWMV gibt es die Vermittlungs-Stelle.
- Wenn in der Werkstatt die Vermittlungs-Stelle noch nicht eingerichtet war, wurden die Leitungen gefragt, warum das so ist. Sie konnten mehrere Gründe auswählen.
 - Die meisten (87%) meinten, dass es bisher noch nicht notwendig war, die Stellen einzurichten.
 - Nur wenige (4%) sagten, dass eine vorsitzende Person nicht gefunden werden konnte oder
 - der Werkstatt-Rat keinen Beisitzer oder eine Beisitzerin gefunden hat (1%).
- Aber:
Obwohl es in vielen Werkstätten noch keine Vermittlungs-Stelle gibt, hat jeder zwanzigste Werkstatt-Rat (5%) die Vermittlungs-Stelle schon einmal zur Hilfe gerufen.

Einschätzung der Ergebnisse

- Die Vermittlungs-Stelle sollte es an jeder Werkstatt geben.
Es dauert oft sehr lange, bis die Stelle eingerichtet ist.
Zum Beispiel weil Personen für die Stelle schwer zu finden sind.
Im Streit-Fall kann dies noch viel schwieriger werden.
Wenn es schnell gehen muss, sind Werkstatt-Leitung und Werkstatt-Rat dann handlungs-unfähig.
- Wenn die Vermittlungs-Stelle fehlt, ist nicht klar, was mit der Mitbestimmung in einem Streit-Fall genau passiert.
Der Werkstatt-Rat kann sich dann vielleicht schlechter durchsetzen. Oder das Mitbestimmungs-Recht wird vergessen.

Tipps für Werkstatt-Räte

- Sprechen Sie nach jeder Werkstatt-Rats-Wahl über die Bedeutung der Vermittlungs-Stelle.
- Wenn es keine gibt, richten Sie eine ein.
Wenn es schon eine gibt, machen Sie sich mit den Personen der Vermittlungs-Stelle bekannt.
Sprechen Sie im Werkstatt-Rat darüber, ob Sie mit der vorsitzenden Person und dem Beisitzer einverstanden sind.
Sprechen Sie auch darüber, wie Sie die Vermittlungs-Stelle im Konflikt-Fall erreichen können.
- Wussten Sie schon, dass die Vermittlungs-Stelle auch von der Frauen-Beauftragten angerufen werden kann?
Und wussten Sie, dass die Mitglieder des Werkstatt-Rats die Vermittlungs-Stelle auch anrufen können, wenn es Probleme bei der Freistellung und der Weiter-Bildung gibt?
Das steht in § 39a Abs. 2 und § 37 Abs. 5 WMVO.

Weitere Infos zur Vermittlungs-Stelle

- **In schwerer Sprache:** Dr. Eva Nachtschatt hat eine juristische Betrachtung der Vermittlungs-Stelle gemacht.
Gemeinsam haben wir überlegt, warum die Stellen so wichtig sind und Tipps zur Einrichtung gegeben:

Nachtschatt, E. & Schachler, V. (2020). Über die Relevanz und Funktion der Vermittlungsstelle nach § 6 Werkstätten-Mitwirkungsverordnung (WMVO). In Bundesvereinigung Lebenshilfe (Hrsg.) (2015). Teilhabe durch Arbeit. Ergänzbare Handbuch zur beruflichen Teilhabe von Menschen mit Behinderung. Lebenshilfe-Verlag Marburg. 5. Ergänzungslieferung, März 2020, Kapitel 5.7.

- **In Leichter und schwerer Sprache:** Muster-Geschäfts-Ordnung für die Vermittlungs-Stelle von Werkstatträte Deutschland e. V. und der BAG WfbM:

https://www.werkstattraete-deutschland.de/downloads?field_download_kategorien_target_id=15&page=1

- **In schwerer Sprache:** Die Doktor-Arbeit „Partizipation durch Werkstatträte“ gibt es kostenlos im Internet:

<https://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-658-35383-4>

Infos zur Vermittlungs-Stelle finden sich hier z. B. auf den Seiten 287-290 oder 209.